

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **DGB zur drohenden Schließung der Helios Klinik in Bad Schwalbach**

30. Januar 2018

Mit großer Besorgnis hat der Vorstand des DGB Kreisverbandes Wiesbaden-Rheingau-Taunus die Nachricht über die drohende Schließung des ehemaligen Kreiskrankenhauses in Bad Schwalbach durch den Helios Konzern aufgenommen.

Der DGB fordert alle Verantwortlichen auf, sich für die Erhaltung des Krankenhauses in bisherigem Umfang einzusetzen. „Es kann und darf nicht sein, dass der Untertaunus durch die Reduzierung des medizinischen Angebotes für die Bürgerinnen und Bürger im wahrsten Sinne des Wortes ausblutet. Den Verweis auf die umliegenden Kliniken, von deren schwieriger personeller Situation wir wissen und deren Aufnahmekapazitäten nicht ausreichen, lassen wir nicht gelten“, so der Vorsitzende des DGB-Kreisvorstandes.

Wer die medizinische Versorgung in Bad Schwalbach und dem Untertaunus mit seinem Krankenhaus in Frage stellt, rüttle an der Daseinsvorsorge der Bevölkerung im ländlichen Raum. „Gerade auch im Hinblick auf Bad Schwalbach als Kur- und Kreisstadt, wäre es grotesk, die Helios-Klinik zu schließen. Mit der Schließung der Klinik werde der gesamte Standort geschwächt“, so Schmidt weiter.

Statt die Schließung der Klinik mit Steuergeldern finanziell zu unterstützen, sei es an der Zeit, Krankenkassen und Bundesregierung daran zu erinnern, dass es ihre Aufgabe ist, die gesetzlichen, strukturellen und finanziellen Voraussetzungen zu schaffen, eine gute gesundheitliche Versorgung aller Menschen sicherzustellen und die Politik des Abbaus von Leistungen und Arbeitsplätzen im Gesundheitsbereich zu beenden. Aus Sicht des DGB ist es ein Irrsinn, eine Gesundheitspolitik auf Kosten der kleinen Krankenhäuser zu betreiben mit dem Ziel, sie weg zu rationalisieren. Es ist im Interesse aller Patienten und Beschäftigten in den Krankenhäusern, dass eine gute medizinische und pflegerische Versorgung erhalten bleibt.

„Es gilt, gemeinsam für eine ausreichende Finanzierung des Gesundheitswesens für alle Menschen zu sorgen. Gesundheit darf nicht länger eine Ware sein, die die Interessen von

**DGB Kreisverband Wiesbaden-Rheingau-Taunus**

PM

**Sascha Schmidt**  
Kreisverbandsvorsitzender

Sascha.Schmidt@dgb.de

Telefon: 0611 401052  
Telefax: 0611 400171  
Mobil: 0160 97262929

SaSch/MM

Bahnhofstr. 61  
65185 Wiesbaden

Konzernen und ihren Aktionären vor das Gemeinwohl stellt“, so der stellvertretende Vorsitzende des DGB Kreisvorstandes Bernd Meffert.

Der DGB ruft dazu auf, sich an der Demonstration der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung zum Erhalt der Helios-Klinik in Bad Schwalbach, am Samstag, 03.02.2018, 10.30 Uhr, Rathaus Bad Schwalbach, zu beteiligen.